

Orientierende Einschätzung der kommunikativen Fähigkeiten I

Evaluations- und Dokumentationsbogen zum Einsatz in der Frühreha oder im Akutbereich. Feststellung von Unterstützungsmöglichkeiten sowie Einschätzung motorischer Ressourcen.



Bereich	1	2	3	4
Vigilanz	<ul style="list-style-type: none"> Koma antwortet nur mit motorischen oder vegetativen Reflexen oder reagiert gar nicht schlaff und ohne Reflexe 	<ul style="list-style-type: none"> Stuporös bedarf wiederholter Stimulation um aufmerksam zu sein ist somnolent und bedarf starker oder schmerzhafter Stimuli zum Erzielen von Bewegungen 	<ul style="list-style-type: none"> Benommen aber durch geringe Stimulation zum Befolgen von Aufforderungen, Antworten oder Reaktionen zu bewegen 	<ul style="list-style-type: none"> Wach zeitnahe Antwortreaktion
Mimik	keine mimischen Reaktionen	reaktive ungezielte Ausdrucksbewegungen	spontan und zielgerichtet	Emotionen adäquat ausdrückbar
Willkürmotorik	keine	erkennbare Willküraktivität z.B. bei Abwehr, Massensynergien	Willküraktivität/ Mitarbeit in Form von konzentrischer und/oder exzentrischer Muskelanspannung	selektive Bewegungen möglich
Taktile Informationen	unspezifische Reaktionen z.B. vegetative Unruhe, Tonusänderung	gezielte Reaktion z.B. Tonusanpassung	differenzierte Reaktionen z.B. greifen	greifen, umfassen, loslassen mit Druckdosierung
Visuelle Information	<ul style="list-style-type: none"> keine sicher erkennbare Reaktion kein sicheres Fixieren 	<ul style="list-style-type: none"> unspezifische Reaktion kurzfristiges Fixieren 	<ul style="list-style-type: none"> gezielte Reaktion deutliches Fixieren Blickfolge bei Objekten im Gesichtsfeld (kurz) 	<ul style="list-style-type: none"> differenzierte Reaktionen Fixieren, Blickfolge für längeren Zeitraum, Suchbewegungen der Augen bei Objekten außerhalb des Gesichtsfeldes
Akustische Information	keine sicher erkennbare Reaktion	unspezifische Reaktion z.B. vegetativ, Schreckreaktion, Tonuserhöhung	gezielte Reaktion z.B. Blick-, Kopfwendung, Entspannung	differenzierte, unterscheidbare Reaktion z.B. fremde / vertraute Stimmen
Situationsverständnis	bei allen ADL völlig passiv	<ul style="list-style-type: none"> bei ADL passiv angedeutetes Situationsverständnis, z.B. durch Tonusanpassung 	<ul style="list-style-type: none"> teilweise aktive Mitarbeit bei ADL Übernehmen einzelner Handlungsschritt noch kein sicheres Erkennen von Objekten 	<ul style="list-style-type: none"> führt mehrere Handlungsschritte alleine aus zeigt Erkennen und adäquates Handhaben von Objekten benötigt noch Personenhilfe zur Vorbereitung / Strukturierung
Kommunikation	nicht sicher erkennbar	unspezifische aktuelle Befindlichkeit erkennbar z.B. Wohlbefinden / Unbehagen	<ul style="list-style-type: none"> gezielte Zustimmung und / oder Ablehnung erkennbar kommt Aufforderungen teilweise nach (noch instabil) keine stabile ja/ nein Kommunikation 	<ul style="list-style-type: none"> kommt Aufforderungen stabil nach stabile Ja-/Nein- Kommunikation
Lautsprache	keine	<ul style="list-style-type: none"> spontan bedeutungsarm stöhnen, weinen, lachen noch ungerichtet bzw. nicht immer passend 	<ul style="list-style-type: none"> spontan bedeutungsvoll vokalisiert auf Aufforderung zeigt Artikulationsbewegungen 	Einzelwörter und/ oder kurze Wörter

Modifiziert nach: EFA (Early Functional Abilities), Remi-Pro, Coma-Remissions-Skala, Barthel-Index